

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Steffen Zillich (LINKE)

vom 15. Juli 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juli 2026)

zum Thema:

Aktueller Stand bei den Verhandlungen zum Hauptstadtfinanzierungsvertrag

und **Antwort** vom 30. Juli 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 6. August 2026)

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei

Herrn Abgeordneten Steffen Zillich (LINKE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26686
vom 15. Juli 2026
über Aktueller Stand bei den Verhandlungen zum Hauptstadtfinanzierungsvertrag

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Themen sind Teil der Verhandlungen zwischen dem Land Berlin und dem Bund hinsichtlich des neuen Hauptstadtfinanzierungsvertrages?

Zu 1.: Schwerpunkte der Verhandlung sind, wie schon letzten Oktober im Hauptausschuss berichtet, die Themen hauptstadtbedingte Sonderbelastungen für Sicherheitsmaßnahmen sowie eine angemessene Kulturförderung durch den Bund zur Erfüllung der gesamtstaatlichen Repräsentation in der Hauptstadt.

2. Wie ist der aktuelle Verhandlungsstand? Bei welchen Themen wurde bereits eine Einigung erzielt und welche Themenbereiche sind noch strittig?

3. Über welches finanzielle Gesamtvolumen wird aktuell verhandelt und wie hoch ist das aktuelle Volumen in den Verhandlungen für die einzelnen Teilbereiche?

4. Welche Einzelsachverhalte innerhalb der Themenbereiche (Sicherheit, Kultur, Infrastruktur, etc.) haben das höchste Verhandlungsvolumen? Welche davon sind bereits geeint?

Zu 2., 3. und 4.: Die Verhandlungen dauern noch an. Zwischen den Parteien wurde Vertraulichkeit vereinbart. Eine Offenlegung des Verhandlungsstands würde den Erfolg der laufenden Gespräche gefährden und Berliner Interessen folglich zuwiderlaufen. Da letztlich eine Vereinbarung über ein Gesamtpaket zu erzielen sein wird, ist insbesondere die Offenlegung von Einzelsachverhalten nicht zielführend.

5. Wie ist der aktuelle Zeitplan für die Verhandlungen? Welche Meilensteine stehen noch aus und wann sollen diese behandelt werden?

6. Ist ein Abschluss der Verhandlungen und die Unterzeichnung des Hauptstadtfinanzierungsvertrages noch vor der Wahl des Abgeordnetenhauses am 20. September 2026 bzw. der Konstituierung eines neuen Abgeordnetenhauses vorgesehen?

Zu 5. und 6.: Die Verhandlungen sind weit vorangeschritten. Der Senat von Berlin strebt an, zeitnah die Verhandlungen abzuschließen, um mit Blick auf die Lage und Planung des Haushaltes Planungssicherheit zu erlangen. Je früher ein Abschluss gelingt, umso eher kann Planungssicherheit für die öffentlichen Haushalte von Land und Bund erlangt werden.

Berlin, den 30. Juli 2026

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
In Vertretung

Florian Hauer
Bevollmächtigter des Landes Berlin beim Bund /
Staatssekretär für Bundes- und Europaangelegenheiten und Internationales
für den Chef der Senatskanzlei